

Auf Spurensuche!

Tipp für Ehemaligen-Treffen, die Schulgemeinschaft und andere an der Schulgeschichte des Campe Interessierte: ein Besuch in der sehenswerten Historischen Bibliothek des Campe- Gymnasiums im Schloss Bevern!

Nach einer obligatorischen Führung durch unser neues, beeindruckendes Schulgebäude in der Braunschweiger Straße kann man tief in die Geschichte der Schule eintauchen. Wobei dieser neue Standort auch schon ein Teil der Schulgeschichte ist, nämlich der des „Mädchengymnasiums an der Liebigstraße“, das hier von 1967 bis 1990 bestand, bevor es mit dem Jungengymnasium an der Wilhelmstraße zusammengelegt wurde.

Abgesehen von drei ehemaligen Schulstandorten unseres Gymnasiums – dem ersten im Kloster Amelungsborn von 1569 bis 1760, wobei das dortige Schulgebäude schon lange abgerissen ist, einem in der Uferstraße in Holzminden von 1826 bis 1884 (heute Schule n der Weser), und dem in der Wilhelmstraße, dem Remter-Gebäude, das bis 2022 Heimat unserer Schule war, aber auch nur noch schwer zugänglich ist wegen einer anderen Nutzung – gibt es in der Historischen Bibliothek lebendige, sichtbare Zeugnisse unserer Schulgeschichte!



Die Historische Bibliothek im Grünen Kabinett des Weserrenaissance -Schlosses Bevern stellt den älteren Teil der allgemeinen Schulbibliothek unserer Schule dar, der sich in drei Abteilungen gliedern lässt:

I. Gruppe: Werke, die bereits ab 1569 in der Lateinschule im Kloster Amelungsborn benutzt wurden, *(Bild links)*

II. Gruppe: Herzog Carl I. kaufte vor 1760 für die zu nach Holzminden zu verlegende Schule die Gelehrtenbibliothek des Hofrates Jacob Burckhard.

III. Gruppe: Die weitaus meisten Werke resultieren aus der langen Anschaffungsgeschichte der Zeit ab 1760, erstanden mit herzoglichen und staatlichen Geldern.

Hier kann man sich in Ruhe und unter fachkundiger Leitung die alten Buchbestände ansehen, das eine oder andere Buch in die Hand nehmen und sich vorstellen, wer wohl damit vor Jahrhunderten gearbeitet hat. Man findet interessante und teils seltene Lehrbücher zu den Naturwissenschaften mit wunderschönen Illustrationen, Werke zur Literatur, Sprachen, Kunst, Musik, Philosophie, Geografie und Pädagogik, z.B. von unserem Namensgeber Joachim Heinrich Campe.

Wenn man dann zum Abschluss noch eine Festschrift des 450-Jahre-Jubiläums der Schule von 2019 erwirbt, hat man eine interessante Lektüre und Gesprächsgrundlage für jedes Klassentreffen oder zum Schmökern zuhause. Beim Eis oder Cappuccino in der Eisdiele vor dem Schloss kann man dann herrlich in Erinnerungen schwelgen und sich vielleicht noch einen besinnlichen Besuch im Kloster, dem Ursprung unserer Schule gönnen.

Attraktiv und absolut sehenswert sind auch diese wertvollen, limitierten Faksimiles: **Das Evangeliar Heinrichs des Löwen, der Sachsenspiegel und der wunderschöne kleine Buchaltar aus dem Burgund** sind hier besonders hervorzuheben! Sie sind eine Schenkung der Familie von Campe an den Landkreis und man kann sich hier den Originalen ganz nah fühlen. Absolut empfehlenswert! *(siehe auch Artikel zum Evangeliar und Buchaltar hier auf der Homepage)*

Termine zum Besuch der Historischen Bibliothek kann man hier beim ehrenamtlichen Leiter der Bibliothek, OStR a.D. Werner Wellmann vereinbaren:



Tel 05531 - 13107

Werner.wellmann@t-online.de

Zur Information: <http://schloss-bevern.de/pages/bibliotheken.php>

Anfahrt: <http://schloss-bevern.de/pages/ihr-besuch.php>

37639 Bevern



Von Jette Piper